

Prüfblatt zur Rechtskonformität

Nicht die Rechtslage wird geprüft, sondern die Kette, mit der ein Haus sie kennt, zuordnet und überprüft – ein Blatt je Haus und Land

Bezug im Buch: Abschnitt 3.7 (mit 3.6, 3.8, 3.9 und 3.10); Norm: Klauseln 6.1.3 und 9.1.2 der ISO 45001:2018.

So nutzen Sie diese Vorlage

1. Prüfen Sie das Verfahren, nicht das Recht: Das Blatt führt Sie an den fünf Gliedern der Kette entlang. Stoßen Sie an die Grenze Ihrer Zuständigkeit, lautet der Befund nicht „Verstoß“, sondern: „Zu dieser Frage liegt keine fachliche Bewertung vor; eine solche ist einzuholen.“
2. Ein Blatt je Haus und je Land: Ein über Ländergrenzen übernommenes Verzeichnis ist selbst schon ein Befund. Dieselbe Sprache bedeutet nicht dieselbe Rechtsordnung.
3. Das Schema „Wirkt es im Betrieb?“ (Teil 6) verbindet die Vorschrift mit dem Bereich: Ein Eintrag ohne Prozess und ohne Namen ist eine Bibliografie. Das Blatt ist ein Hilfsmittel für den Blick, kein Ablagestück.

Haus	_____	Land	_____	Auditor/in	_____
Verzeichnis (Titel, Fassung)	_____	Datum der letzten Änderung	_____	Datum der Prüfung	_____

Land dieses Blattes: ☐ Deutschland ☐ Österreich ☐ Schweiz

1 Drei Prüfungen von je zehn Minuten

Prüfung	Antwort	Befund / Beleg
Enthält das Verzeichnis eine Spalte mit dem betroffenen Prozess?	☐ ja ☐ nein	
Steht bei jeder Pflicht ein Name?	☐ ja ☐ nein	
Gibt es ein datiertes Ergebnis einer Bewertung der Einhaltung?	☐ ja ☐ nein	

Drei Nein bedeuten drei Befunde – alle ohne juristische Kenntnisse erhoben.

2 Die Kette der fünf Glieder

Fehlt ein Glied, ist die Kette offen. Das Verzeichnis ist das einfachste Glied und das einzige, das man kaufen kann; die Glieder drei bis fünf bestehen aus Zuordnung, Gespräch und Wiederholung.

Glied	Die Frage (Buch)	Der Nachweis (Buch)	Befund	Beleg	Stand
1 Verzeichnis	Gibt es eine Übersicht der geltenden Anforderungen?	Das Verzeichnis selbst, mit Datum der letzten Änderung			☐ gelebt ☐ nur geschrieben ☐ fehlt
2 Bezug zur Tätigkeit	Steht neben jeder Anforderung, welchen Prozess sie betrifft?	Spalte „betrifft“ im Verzeichnis			☐ gelebt ☐ nur geschrieben ☐ fehlt
3 Aktualisierung	Woher erfährt das Haus von Änderungen, und wer wertet sie aus?	Änderungsdienst, Verbandsinformation, Protokoll der Auswertung			☐ gelebt ☐ nur geschrieben ☐ fehlt
4 Zuordnung	Wer im Haus ist für welche Pflicht zuständig – und weiß er es?	Pflichtenübertragung schriftlich, Gespräch mit der benannten Person			☐ gelebt ☐ nur geschrieben ☐ fehlt
5 Bewertung der Einhaltung	Wird regelmäßig geprüft, ob eingehalten wird, und wie?	Bewertung mit Datum, Ergebnis und Folgemaßnahmen			☐ gelebt ☐ nur geschrieben ☐ fehlt

3 Stichprobe im Verzeichnis

Das Buch nennt als Struktur sechs Spalten: Anforderung, Fundstelle, betroffener Prozess, zuständige Person, Nachweis, letzte Prüfung. Ziehen Sie eine Stichprobe und prüfen Sie jede Spalte. Ob eine Fundstelle inhaltlich zutrifft, beurteilen Sie nicht – dann lautet der Vermerk „keine fachliche Bewertung“.

Nr.	Anforderung (Stichprobe)	Fundstelle	Prozess zugeordnet?	Zuständige Person	Nachweis	Letzte Prüfung	Befund
1		☐ gilt hier ☐ gilt nicht ☐ keine fachl. Bewertung	☐ ja ☐ nein	☐ im Gespräch bestätigt ☐ nein	☐ auffindbar ☐ nicht	☐ datiert ☐ nicht	
2		☐ gilt hier ☐ gilt nicht ☐ keine fachl. Bewertung	☐ ja ☐ nein	☐ im Gespräch bestätigt ☐ nein	☐ auffindbar ☐ nicht	☐ datiert ☐ nicht	
3		☐ gilt hier ☐ gilt nicht ☐ keine fachl. Bewertung	☐ ja ☐ nein	☐ im Gespräch bestätigt ☐ nein	☐ auffindbar ☐ nicht	☐ datiert ☐ nicht	
4		☐ gilt hier ☐ gilt nicht ☐ keine fachl. Bewertung	☐ ja ☐ nein	☐ im Gespräch bestätigt ☐ nein	☐ auffindbar ☐ nicht	☐ datiert ☐ nicht	
5		☐ gilt hier ☐ gilt nicht ☐ keine fachl. Bewertung	☐ ja ☐ nein	☐ im Gespräch bestätigt ☐ nein	☐ auffindbar ☐ nicht	☐ datiert ☐ nicht	
Kennzahl (zu überwachen)						Ergebnis	
Einträge im Verzeichnis insgesamt / davon ohne Prozessbezug						/	
Einträge ohne benannte zuständige Person (sollte null sein)							
Im Jahr tatsächlich eingearbeitete Änderungen (eine Null bedeutet nicht, dass sich nichts geändert hat)							

4 Woher die Anforderungen stammen: die Quellen des Landes

Prüfen Sie, ob das Verzeichnis aus den Quellen des Landes erhoben wurde, in dem das Haus liegt. Für ein Hotel ist die branchenbezogene Aufbereitung der Träger und Verbände fast immer brauchbarer als die Rechtsquelle selbst. Der Änderungsdienst ist in allen drei Ländern kostenlos und branchenbezogen.

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz	Im Verzeichnis dieses Landes berücksichtigt?
Grundgesetzgebung Arbeitsschutz	ArbSchG, ArbStättV, BetrSichV, GefStoffV, LasthandhabV	ASchG, AStV, AM-VO, GKV, VOLV	ArG, ArGV 1–5, VUV, ChemV	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet
Arbeitszeit und besondere Gruppen	ArbZG, JArbSchG, MuSchG	AZG, ARG, KJBG, MSchG	ArG, ArGV 1, ArGV 5	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet
Unfallversicherung / Vorschriftenwerk	DGUV Vorschriften, Regeln und Informationen	AUVA-Merkblätter, ÖNORMEN soweit verbindlich erklärt	SUVA-Publikationen, EKAS-Richtlinien, Branchenlösung	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet
Bau und Brandschutz im Beherbergungsbetrieb	Landesbauordnung, Beherbergungsstättenverordnung	OIB-Richtlinien, Landesbauordnungen	VKF-Brandschutzvorschriften	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet
Aufsicht	Gewerbeaufsicht und Berufsgenossenschaft	Arbeitsinspektorat, AUVA	Kantonale Arbeitsinspektorate, zuständiger UVG-Versicherer	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet
Änderungsdienst	Newsletter der Berufsgenossenschaft, DEHOGA-Information	AUVA und WKO-Fachverband	SUVA und Branchenlösung des Verbands	☐ ja ☐ nein ☐ nicht bewertet

☐ Änderungsdienst des Trägers und des Verbands abonniert ☐ ja ☐ nein – zweimal im Jahr ausgewertet ☐ ja ☐ nein – Datum und Protokoll der letzten Auswertung: _____

5 Bewertung der Einhaltung je Rechtsgebiet (Klausel 9.1.2)

Das interne Audit fragt: Wirkt unser System? Die Bewertung der Einhaltung fragt: Halten wir das Gesetz ein? Beide dürfen zusammenfallen, brauchen aber je einen eigenen, erkennbaren Nachweis. Sie endet mit einer Aussage je Rechtsgebiet; die letzte Zeile gilt den „anderen Anforderungen“ der Klausel 6.1.3 – auch das, wozu sich das Haus selbst verpflichtet hat, gehört ins Verzeichnis. Häufigkeit und Methode legt das Haus selbst fest und muss sie begründen können – festgelegt: _____

Rechtsgebiet	Typische Pflicht im Hotel (Buch)	Nachweis, den der Auditor sehen will (Buch)	Aussage	Datum der Bewertung	Folgemaßnahme / Befund
Gefährdungsbeurteilung	Erstellen, dokumentieren, überprüfen, beteiligen	Aktuelles Dokument je Bereich, Beteiligungsnachweis	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Unterweisung	Bei Einstellung, bei Änderung, wiederkehrend, verständlich	Nachweise mit Inhalt und Sprache, nicht nur Unterschriften	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Arbeitsmittel	Prüfung durch befähigte Person, Fristen aus der Beurteilung	Prüfnachweise der tatsächlich vorhandenen Geräte	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Gefahrstoffe	Verzeichnis, Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisung, Kennzeichnung	Verzeichnis gegen die Realität im Wagen und im Lager	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		

Rechtsgebiet	Typische Pflicht im Hotel (Buch)	Nachweis, den der Auditor sehen will (Buch)	Aussage	Datum der Bewertung	Folgemaßnahme / Befund
Arbeitszeit	Höchstgrenzen, Ruhezeiten, Nachtarbeit, Aufzeichnung	Aufzeichnungen der Saisonspitze, nicht des ruhigen Monats	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Jugendliche und Schwangere	Gesonderte Beurteilung, Beschäftigungsverbote	Beurteilungen und Personalstruktur zusammen	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Erste Hilfe und Notfall	Ersthelfer in ausreichender Zahl, Ausstattung, Alarmierung	Zahl der Ersthelfer je Schicht – auch nachts	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Brandschutz	Flucht- und Rettungswege, Ordnung, Unterweisung, Übungen	Begehung während des Betriebs, Übungsprotokoll	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
Fremdfirmen	Koordination, Unterweisung, Abstimmung der Gefährdungen	Koordinationsnachweis für die letzte Fremdfirma im Haus	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		
«Andere Anforderungen» (6.1.3)	Marken- oder Franchisestandard, Konzern- oder Gruppenvorgabe, Vereinbarung mit der Belegschaftsvertretung, Zusagen an Kunden und Veranstalter (z. B. im Bankettvertrag), Branchenlösung	Im Verzeichnis und bewertet? Wo die Gruppenvorgabe strenger ist als das nationale Recht, ist sie der Maßstab	☐ eingehalten ☐ teilweise ☐ nicht bewertbar		

Prüfen Sie Arbeitszeit an den Aufzeichnungen der Saisonspitze: Wer den ruhigsten Monat prüft, prüft nichts.

6 «Wirkt es im Betrieb?» – von der Vorschrift zum Bereich

Tragen Sie je Rechtsgebiet ein, in welchen Bereichen es wirkt (X) und ob Sie es dort beobachtet haben: ✓ wirkt, × wirkt nicht. Eine leere Zeile heißt: keinem Prozess zugeordnet – das ist der Befund, oder die Anforderung betrifft das Haus nicht und wird nach Prüfung gestrichen.

Rechtsgebiet	Küche	Etage	Wäscherei	Haus-technik	Empfang / Nacht	Bankett	Wellness / Bad	Befund
Gefährdungsbeurteilung								
Unterweisung								
Arbeitsmittel								
Gefahrstoffe								
Arbeitszeit								
Jugendliche und Schwangere								
Erste Hilfe und Notfall								

Rechtsgebiet	Küche	Etage	Wäscherei	Haus- technik	Empfang / Nacht	Bankett	Wellness / Bad	Befund
Brandschutz								
Fremdfirmen								

Anforderung (Fundstelle)	Prozess / Tätigkeit im Haus	Bereich	Zuständige Person (im Gespräch bestätigt)	Was ich vor Ort sehe	Stand
Beispiel: Fremdfirmen – Koordination, Unterweisung, Abstimmung der Gefährdungen	Fremdfirmen im Haus (Wartung, Fensterreinigung, Bau)			Nachweis: Koordinationsnachweis für die letzte Fremdfirma, die tatsächlich im Haus war	☐ gelebt ☐ nur geschrieben
					☐ gelebt ☐ nur geschrieben

7 Zwei Stichproben: die fünf Unterlagen der Aufsicht und die Zuordnung im Gespräch

Die fünf Unterlagen, die eine Aufsicht zuerst verlangt – mit der Stoppuhr (Maßstab: zehn Minuten je Bereich)

Unterlage	Was ein Haus vorbereitet haben kann (Buch)	Bereich	Gefunden in zehn Minuten?	Stand	Befund
Gefährdungsbeurteilung des besichtigten Bereichs	Aktuelles Dokument, im Bereich erreichbar		☐ ja ☐ nein	☐ aktuell ☐ nicht	
Unterweisungsnachweise der anwesenden Personen	Nachweise mit Inhalt und Sprache, nicht nur Datum		☐ ja ☐ nein	☐ aktuell ☐ nicht	
Prüfnachweise der Arbeitsmittel im Raum	Prüfnachweise der tatsächlich vorhandenen Geräte		☐ ja ☐ nein	☐ aktuell ☐ nicht	
Bestellung der fachlichen Betreuung	Bestellung und Nachweis der tatsächlichen Tätigkeit		☐ ja ☐ nein	☐ aktuell ☐ nicht	
Arbeitszeitaufzeichnungen	Aufzeichnungen der Saisonspitze		☐ ja ☐ nein	☐ aktuell ☐ nicht	

Zuordnung (4. Glied): ein Gespräch von zehn Minuten je benannter Person

Die Frage lautet nicht „Sind Sie beauftragt?“, sondern: „Wofür genau, und was können Sie entscheiden, ohne zu fragen?“ Eine Übertragung ohne Entscheidungsspielraum ist eine Zuweisung von Verantwortung ohne die Mittel, sie zu tragen.

Pflicht	Benannte Person (Funktion)	Wofür genau? (Antwort)	Welche Mittel (Budget, Zeit)?	Entscheidet ohne zu fragen	Schriftlich und angenommen?
					☐ ja ☐ nein
					☐ ja ☐ nein

Pflicht	Benannte Person (Funktion)	Wofür genau? (Antwort)	Welche Mittel (Budget, Zeit)?	Entscheidet ohne zu fragen	Schriftlich und angenommen? ☐ ja ☐ nein

Aushilfe aus einem anderen Haus der Gruppe (drei Fragen, drei Nachweise): ☐ Ist im Haus bekannt, wer aushilfsweise kommt? ☐ Erhält die Person eine Unterweisung für DIESES Haus (Anlagen, Fluchtwege, Chemie)? ☐ Ist geklärt, wer für sie im Ereignisfall zuständig ist?

8 Wie der Befund formuliert wird

Fall	Formulierung laut Buch	Ihr Befund
1 Fehlende Kette	Systembefund, eindeutig belegbar, gehört in den internen Auditbericht. Nicht „Verstoß gegen § ...“, sondern: „Für die Anforderung X ist keine zuständige Person benannt.“ / „Eine Bewertung der Einhaltung liegt für das Gebiet Y nicht vor.“	
2 Beobachtete Abweichung von einer klaren, unstreitigen Pflicht	Sachverhalt benennen und Fundstelle angeben, ohne rechtliche Würdigung. <i>Beispiel: „Aufzeichnung vom 12. bis 18. August weist an vier Tagen mehr als die zulässige Höchstarbeitszeit aus.“</i>	
3 Zweifelsfrage (Anwendbarkeit, Auslegung, Ausnahme)	„Zu dieser Frage liegt keine fachliche Bewertung vor; eine solche ist einzuholen.“ Das ist kein Ausweichen, sondern der einzig zulässige Befund.	

Nicht Gegenstand Ihrer Prüfung (rechte Spalte des Buches): ob das Verzeichnis rechtlich vollständig ist; ob die Auslegung einer Norm zutrifft; ob eine Rechtsänderung inhaltlich richtig bewertet wurde; ob eine Übertragung rechtswirksam ist; ob im Einzelfall ein Verstoß vorliegt; ob Nachweise im Streitfall genügen.

Rechtlicher Rahmen laut Buch (verbindlich ist die jeweils gültige Fassung)

Pflichtenübertragung: Die Grundverantwortung bleibt in allen drei Ländern beim Arbeitgeber (Geschäftsführung); Übertragung nur schriftlich, bestimmt, angenommen und mit Mitteln. Deutschland: § 13 ArbSchG; Fachkraft für Arbeitssicherheit und Betriebsarzt (ASiG); Betriebsrat, Sicherheitsbeauftragte; Pflichten der Beschäftigten §§ 15, 16 ArbSchG. Österreich: § 9 VStG und § 23 ArbIG (verantwortliche Beauftragte: schriftliche Mitteilung samt Zustimmungsnachweis an das Arbeitsinspektorat); §§ 73, 79 ASchG; Belegschaftsvertretung, Sicherheitsvertrauenspersonen; § 15 ASchG. Schweiz: Linienverantwortung, schriftliche Regelung im ASA-Konzept; Spezialisten nach EKAS-Richtlinie 6508; Mitwirkung, Sicherheitsbeauftragte; Art. 11 VUV. Quellen und Aufsicht je Land: siehe Teil 4. Zur Gefährdungsbeurteilung, Unterweisung und Fremdfirmen siehe die Vorlagen zu den Abschnitten 3.6, 3.8 und 3.9. Norm: Es gilt die ISO 45001:2018, im deutschsprachigen Raum national übernommen (DIN EN ISO 45001:2023-12, ÖNORM EN ISO 45001:2023-12-01, SN EN ISO 45001:2023) und ergänzt um Amd 1:2024 (Klima). Der Entwurf ISO/DIS 45001 ist keine geltende Anforderung; eine ISO 45001:2026 existiert nicht (Abschnitte 3.1 und 4.13).

Was diese Vorlage nicht ist

Diese Vorlage ersetzt weder die Norm noch eine Rechtsberatung. Sie bewertet nicht die Rechtslage und beantwortet keine Auslegungsfrage; sie prüft, ob ein Haus die Kette von Verzeichnis, Bezug, Aktualisierung, Zuordnung und Bewertung hat. Ein ISO-45001-Zertifikat bescheinigt ein System, keine Rechtstreue; die Aufstellung der Quellen und Rechtsgebiete ist nicht vollständig. Sie ersetzt auch nicht das Urteil der Zertifizierungsstelle oder der Aufsicht. Verbindlich ist die jeweils gültige Fassung von Gesetz und Norm.